



## Bushaltestelle Huttler Süd in Betrieb

**Seit ein paar Wochen können die Busfahrgäste Richtung Ober-  
gösgen auch im Huttler ein- und aussteigen. Die neue Bushal-  
testelle ist gedeckt und hindernisfrei. Etwas Geduld benötigt  
es noch Richtung Olten. Die Bushaltestelle Nord ist in fortge-  
schrittener Planung.**



Die Einwohnerschaft rund um den Huttler Park dürfen sich seit ein paar Wochen freuen. Die Busbucht Süd konnte in Betrieb genommen werden. Die neue moderne und barrierefreie Bushaltestelle passt sich bestens in die Umgebung ein und entspricht den Normen des Behindertengleichstellungsgesetzes (BehiG).

Auch die Planungsarbeiten für die Haltestelle Nord sind im Gange. Das Projekt wird in Kürze öffentlich aufgelegt. Darin wurden auch die aktuellen Richtlinien des Amts für Verkehrs berücksichtigt. Externe Vernehmlassungen bei den verschiedenen beteiligten Ämtern wurde bereits durchgeführt. Die Bushaltestellen fließen in den kommunalen Erschliessungsplan ein, weshalb eine öffentliche Auflage erfolgt.

Damit ist die Gemeinde nochmals besser an das ÖV-Netz angeschlossen.

**Ausgabe 3/2023  
49. Jahrgang**

Gemeindeverwaltung  
Oltnerstrasse 9  
Postfach  
4652 Winznau  
Telefon 062 295 44 88  
einwohnergemeinde@winznau.ch  
www.winznau.ch

### **Schalterstunden der Verwaltung:**

Montag bis Mittwoch und Freitag:  
10:00 - 12:00 Uhr / 14:00 - 16:00 Uhr  
Donnerstag: 17:00 - 20:00 Uhr

### **Inhaltsverzeichnis**

Aus dem Gemeinderat	2-7
Aus den Kommissionen	8-10
Aus der Verwaltung	11-13
Aus der Bürgergemeinde	14
Aus der Schule	15-17
Aus den Vereinen	18-22
Aus den Kirchen	23-25
Veranstaltungen	26-27
Verschiedenes	28-30
Impressum	31



## Das Chärne Bistro ist offen!!

**In Winznau gibt es einen weiteren Treffpunkt, an dem wir uns begegnen, zusammen Kaffee trinken, Znüni und Zmittag essen, mit Freunden ins Apéro gehen, uns willkommen fühlen und den Moment geniessen können.**

«Was einer alleine nicht schafft, das schaffen viele»: Mit diesem Motto wurde im letzten Jahr die Chärne Genossenschaft gegründet. Diese bezweckt den Betrieb eines Bistros, dem Angebot eines Mittagstisches für Tagesgäste, Senioren und Schulkinder, sowie der Organisation von kulturellen und gesellschaftlichen Events für Jung und Alt. Sie verfolgt das Ziel, einen lebendigen Treffpunkt und Begegnungsort für alle Menschen zu schaffen. Die Geburtsstunde des Chärne Bistros.

Die Angebote des Bistros decken somit zwei Bereiche ab: Einerseits bietet es eine Plattform für geplante und partizipativ aufgebaute soziokulturelle Angebote. Andererseits ist es ein öffentlicher, klassischer Gastronomiebetrieb. Das kulinarische Angebot ist klein und fein und bietet Kaffee- und Teespezialitäten, kleines für Zwischendurch und ein täglich wechselndes Mittagsmenü auch in vegetarischer Variante zur Auswahl.

Nebst dem spontanen Geniessen, organisiert das Chärne Bistro Team einmal im Monat einen Event, sei es einen Sonntags-Brunch, Musik-Event oder ein Jass-Turnier. Auch soziokulturelle Angebote wie der «Chärne Träff» für junge und ältere Senior\*innen, das «Palaver» für Menschen aus aller Welt oder ein begleiteter Mittagstisch für Schulkinder beleben und bereichern das Dorfleben. Jeden Mittwoch hält der Milchexpress vor dem Bistro und bietet vorwiegend regionale Produkte für den täglichen Bedarf an.

Das Team des Chärne Bistros stellt sich und sein Angebot auf Seite 28 vor.



### Aktuelles aus dem Gemeinderat:

Der Gemeinderat ist sehr erfreut über die Eröffnung des Chärne Bistros. Er ist der Überzeugung, dass das Bistro das gesellschaftliche Leben in der Gemeinde belebt. Er wünscht der Genossenschaft viel Erfolg! Ebenso zeigt sich der Gemeinderat erfreut, dass die Genossenschaft auch kulturelle Angebote anbietet, so zum Gemeinwohl beiträgt und das kulturelle Leben in Winznau bereichert. Die Genossenschaft hat beim Gemeinderat Antrag auf finanzielle Unterstützung für die nächsten drei Jahre gestellt. Sie bietet der Gemeinde konkrete Leistungen in den Bereichen Mittagstisch und soziokulturellen Angeboten an. Der Gemeinderat prüft derzeit das Unterstützungsgesuch bezüglich Bedürfnisse und bereits bestehender geförderter und finanzierter Angebote. Der Gemeinderat lotet verschiedene Lösungsmöglichkeiten aus. Eine finanzielle Unterstützung hätte auch budgetrelevante Folgen.



## Dorfpolitik ist eine Herausforderung

Eine lösungsorientierte Sachpolitik ist die Grundlage für eine erfolgreiche Gemeindepolitik. Die Politik ist dazu da, um Projekte zugunsten der Gesamtbevölkerung anzupacken und erfolgreich abzuschliessen. Die Aufgaben sind sehr vielfältig und werden infolge Aufgabenübertragung von Kanton zu den Gemeinden aber auch durch stetig wachsende Ansprüche der Bevölkerung grösser. In einer Gemeinde ist der Gemeinderat das geschäftsführende Organ. Er bereitet anstehende Geschäfte vor, kommuniziert diese bei entsprechender Geschäftsreife und bringt diese zur Abstimmung, sofern sie nicht in seiner Kompetenz liegen. Eine erfolgreiche Führung der Gemeinde ist eine Teamaufgabe. Die Themenvielfalt ist gross, die vorhandenen eigenen Ressourcen sind jedoch meist limitiert. Erforderliches Fachwissen muss häufig extern beschafft werden. Die Verteilung der Aufgaben auf mehrere kompetente Schultern garantieren gute und zielorientierte Entscheide.



Ich erlebe den Gemeinderat, die zahlreichen Kommissionen und unsere Verwaltung als zuverlässig und engagiert. Wie erwähnt sind die verfügbaren Ressourcen jedoch, gerade im Milizsystem, verständlicherweise begrenzt. Deshalb bedarf es einer laufenden Priorisierung der neben dem Tagesgeschäft laufenden Projekte, um unser System nicht zu überfordern.

### Steigende Ansprüche und Erwartungshaltung

Demgegenüber steht die Erwartungshaltung unserer heutigen Gesellschaft, welche ein hohes Mass an Reaktivität und Professionalität verlangt. Auch die Anspruchshaltung gegenüber der Gemeinde steigt zunehmend – wie auch die Einzelinteressen zu Lasten der Allgemeinheit. Parallel dazu sinkt die Bereitschaft, sich in einer Behörde zugunsten der Allgemeinheit zu engagieren.

Der Gemeinderat hat für alle Teile der Bevölkerung da zu sein. Ich kann feststellen, dass er dieser Aufgabe, nach bestem Wissen und Gewissen nachkommt. Er ist stets gewillt, konstruktive Kritik anzunehmen, lösungsorientiert zu denken und zu handeln und alle politischen Kräfte mit einzubeziehen. Ebenfalls ist er bestrebt, Bewusstsein für Geschäfte sowie Sach- und Fachkenntnisse im Allgemeinen und von Interessierten im Speziellen zu fördern.

Unvermeidlich sind leider Fälle, welche die Freiheit des Einzelnen aufgrund von Gesetzen, Reglementen oder durch Bauprojekte, die im Gesamtinte-

resse unserer Gemeinschaft liegen, zwangsläufig beschneiden. Dass dadurch Betroffene mit den Entscheidungen der Behörden nicht zufrieden sind, erscheint logisch. Oftmals fehlt dann das Verständnis – was leicht zu Frust führen kann.

### Aktive Gemeinde

Die grosse Themenvielfalt und die vielfältigen Aufgaben des Gemeinderates und der Behörden belegt diese Ausgabe des Räteblatts. Auch die kürzlich beschlossene Legislaturplanung mit ihren Zielen wird den Gemeinderat und die Kommissionen weiterhin fordern. Zur Umsetzung und Zielerreichung sind sie dabei auf die konstruktive Mitarbeit der Bevölkerung angewiesen. Sei es durch Teilnahmen an Gemeindeversammlungen, an Mitwirkungsverfahren oder Umfragen, wie sie in letzter Zeit mehrfach der Fall waren. Nutzen Sie aktiv die Möglichkeit, mit den Behördenvertretern in Kontakt zu treten. Engagieren Sie sich für Ihre Gemeinde und unterstützen Sie lösungsorientiert deren Entwicklung. Äussern Sie auch positive Rückmeldungen, damit Gemeinderat, Kommissionen und Verwaltung wissen, dass sie auf dem richtigen Weg sind.

Adrian Stocker, Leiter der Verwaltung

## WERBUNG

**Hier könnte Ihr  
Inserat stehen!**

**Liebe Gewerbebetreibende**

**Nutzen Sie das Räteblatt als  
Werbepattform für Ihr Gewerbe.**

## INTERESSIERT?

**Dann melden Sie sich bei  
der Gemeindeverwaltung.**

## Das Programm für die nächsten zwei Jahre steht

**Der Gemeinderat hat hinsichtlich der hälftigen Amtsperiode sein Legislaturprogramm gesetzt. Dabei konzentriert er sich im Wesentlichen auf die Ziele, welche noch nicht abgeschlossen sind.**

Die wesentlichen Aufgaben und Bedürfnisse zu erkennen, ist die grosse Kunst und Herausforderung jeglicher Planung. Nur damit ist es möglich, die Ziele richtig zu setzen. Der Gemeinderat hat für den Rest der Legislaturperiode seine Ziele festgelegt. Die Legislaturplanung ermöglicht es dem Gemeinderat, seine Tätigkeiten zu steuern, die knappen Mittel zielgerichtet einzusetzen und über das Geleistete Rechenschaft abzulegen. Klare Mehrjahresziele geben den Einwohnerinnen und Einwohnern die Möglichkeit, die Tätigkeit des Gemeinderates einzuordnen. Für die Verwaltung sind sie unverzichtbar, um die Jahres- und Detailplanungen sowie die tägliche Arbeit daraus auszurichten.

Die knappen Mittel zwingen den Gemeinderat zur Konzentration auf seine Kernaufgaben. Dies bedeutet selbstverständlich nicht, dass er die dutzenden alltäglichen, meist von aussen auferlegten Aufgaben vernachlässigt. Der Gemeinderat soll am Ende der Legislatur zeigen können, was er erreicht hat und wo genau er sich auf dem Weg zum Ziel befindet.

Der Gemeinderat hat sich drei Grundsätze gesetzt:

- Attraktive Gemeinde mit guter Infrastruktur
- Zeitgemässe Verwaltungs- und Behördenorganisation
- Guter Dialog und gute Kommunikation

Daraus leiten sich drei Schwerpunkte für sein politisches Handeln ab:

1. Einrichtung und Betrieb einer zeitgemässen Infrastruktur und deren nachhaltiger Werterhalt
2. Effiziente, kompetente und effektive Gemeindeorganisation passend zur Gemeindegrösse
3. Nachhaltige Organisation der Behördentätigkeit und geregelte Amtsübergabe

Das detaillierte Legislaturprogramm für den Rest der Periode 2021 bis 2025 finden Sie auf der Homepage. Der Gemeinderat wird Ende Jahr berichten, ob er seine Ziele erreicht hat.

## Tempo 30 nimmt Fahrt auf!

**«Gemeinderat trifft den Entscheid allein: In Winznau soll es keinen Volksentscheid zu Tempo 30 geben», so lautete eine Schlagzeile im Oltner Tagblatt von Ende Juni, welche teilweise für rote Köpfe in der Gemeinde sorgte. Im Wesentlichen verursachen die aktuelle Rechtsprechung und Kompetenzregelung des Kantons für Unmut, welche die abschliessende Kompetenz zur Einführung von Tempo 30 beim Gemeinderat und nicht bei der Gemeindeversammlung vorsieht.**

Der Regierungsrat hat in der Strassenverkehrsordnung die Kompetenzen für Verkehrsmassnahmen abschliessend dem Gemeinderat erteilt. Der Bevölkerung steht dabei ein Informations- und Mitwirkungsrecht zu, welches mehrfach und umfassend gewährt wurde. Danach ist es die Aufgabe des Gemeinderates einen Beschluss unter Berücksichtigung der Mitwirkungsbeiträge zu fassen.

Mit dem Entscheid, Tempo 30 einzuführen, werden die dafür notwendigen Mittel zu sogenannten gebundenen Ausgaben, welche nicht separat durch Budget oder Investitionskredit genehmigt werden dürfen.

Diese rechtliche Auslegung war dem Gemeinderat zu Beginn des Mitwirkungsverfahrens leider nicht bekannt – wie wahrscheinlich in einigen anderen Gemeinden auch. Die allgemeine Auffassung, dass die Gemeindeversammlung das letzte Wort habe, wurde vom Rechtsdienst des Kantons zerschlagen.

Ein anderweitiger Rechtsweg würde das Verfahrensrisiko bei einer Beschwerde massiv erhöhen.

### Langer Entstehungsprozess

Der Gemeinderat hat zur Einführung von Tempo 30 keine Entscheide allein getroffen. Vorausgehend war ein umfangreicher und zeitintensiver Prozess im Gange: Im Mai 2019 wurde die Spezialkommission Tempo 30 eingesetzt. Ihre Aufgabe war, die Vor- und Nachteile von Tempo 30 auf dem Gemeindegebiet Winznau abzuklären.

Der Gemeinderat beschloss aufgrund der erhaltenen Informationen, das Projekt weiter zu verfolgen. In der Folge wurde ein spezialisiertes Planungsbüro für die erweiterte Planung beigezogen. Die Planungsarbeiten sind abgeschlossen und ein Projekt wurde ausgearbeitet. Im März 2023 fand in der Mehrzweckhalle Winznau eine Informationsveranstaltung statt. Der Gemeinderat, die Planungskommission sowie der Planer haben über die Inhalte



möglicher Massnahmen informiert. Diese Veranstaltung war sehr gut besucht, die Organisatoren waren beeindruckt vom grossen Interesse am Thema. Daraufhin wurde die Bevölkerung von Winznau eingeladen, schriftlich an der öffentlichen Mitwirkung zur Verkehrssicherheit und zu Tempo 30 teilzunehmen. Es sind 37 Rückmeldungen eingegangen, was eine beeindruckend und erfreuliche hohe Anzahl ist. Der anonymisierte Mitwirkungsbericht ist auf der Internetseite der Gemeinde einsehbar.

Momentan arbeitet die Planungskommission beziehungsweise das beauftragte Büro das Detailierungsprojekt aus. Die Umsetzung wird im nächsten Jahr geplant.

Es liegt in der Natur von Tempo 30, dass dessen Einführung in einer Gemeinde für Gesprächsstoff sorgen kann. Der Gemeinderat ist jedoch der Überzeugung, dass die Verkehrssicherheit in der Gemeinde damit erhöht wird, ganz dem Wunsch der Bevölkerung entsprechend, die sich engagiert und klar zum Thema geäussert hat.

## Positives Prüfungsergebnis der Jahresrechnung 2022

Die letzte Schwerpunktprüfung des Kantons erfolgte im letzten Jahr und hatte die Jahresrechnung 2020 zum Gegenstand. In der jetzigen Sonderprüfung fokussierte sich das Amt für Gemeinden auf die Nachprüfung der beanstandeten Prüfpunkte zur Jahresrechnung 2020, welche aufgrund mangelhafter Kontierungen, fehlerhafte Führung des Anlagenspiegels und lückenhafte Führung der Verpflichtungskreditkontrolle zu einer eingeschränkten Genehmigung der Jahresrechnung 2020 geführt haben.

Die daraufhin erfolgte Sonderprüfung der Jahresrechnungen 2021 und 2022 des Amtes für Gemeinden hat festgehalten, dass die letzten zwei Jahresabschlüsse vollumfänglich den kantonalen Vorschriften entsprechen. Die Mängel aus den Vorjahren wurden aufgearbeitet und bereinigt. Somit stellt der Kanton unserer Finanzverwaltung ein sehr gutes Zeugnis aus. Damit haben die vom Gemeinderat angeordneten Massnahmen den gewünschten und erwarteten Erfolg gebracht. Der Gemeinderat dankt dem Verwaltungspersonal für die ausserordentliche Arbeit und Monika Probst für die gute und kompetente Unterstützung.

## Leistungsauftrag der Primarschule

Der Gemeinderat als kommunale Aufsichtsbehörde der Primarschule hat mit der Schulleitung eine Leistungsvereinbarung abgeschlossen. Diese basiert auf dem Grundauftrag mit dem Volksschulamt zur Führung der Primarschule. Damit wird die Schulleitung beauftragt, die festgelegten strategischen Zielsetzungen umzusetzen, respektive in einem Schulprogramm zu operationalisieren.

Strategische Themen wie Schulraumplanung, Einführung einer Schulsozialarbeit bis zu Unterrichts- und Schulentwicklung etc. werden darin abgebildet. Dabei sollen die finanziellen Mittel und Ressourcen berücksichtigt werden.

## Familien- und schulergänzende Kinderbetreuung

In Winznau wurde im Frühjahr 2022 eine breit angelegte Umfrage zur familien- und schulergänzenden Kinderbetreuung durchgeführt. Es haben insgesamt 92 Personen teilgenommen. Eine hohe Beteiligung. 63 % der Befragten benötigen oder wünschen sich ein Angebot. 37 % haben keine Kinder oder benötigen (noch) kein Angebot. Der Bedarf nach familienergänzender Betreuung ist grundsätzlich gegeben, auch wenn vielschichtige und unterschiedliche Interessen und Bedürfnisse auszumachen sind.

Dass Bedarf besteht, bestätigt auch eine kürzlich eingegangene Unterschriftensammlung von rund 80 Einwohnerinnen und Einwohner. Sie wünschen vom Gemeinderat unter anderem die konkrete Umsetzung von Unterstützungsmassnahmen. Eine finanzielle und/oder organisatorische Beteiligung an Mittagstischen, nachschulischer Betreuung etc. würde aus Sicht der Unterzeichneten viele Familien entlasten.

Für familien- und schulergänzende Kinderbetreuung gibt es unterschiedliche Organisationsmodelle: Vom vereinsgeführten Angebot mit Betreuungsbeitrag der Eltern bis zu professionell geführten Organisationen. Zum jetzigen Zeitpunkt möchte der Gemeinderat kein eigenes Angebot aufziehen, sondern sieht seine Rolle in der Koordination sowie der möglichen Mitfinanzierung. Eine dafür eingesetzte Arbeitsgruppe nimmt sich dem Thema an und prüft verschiedene Varianten. Gemeindeunterstützte Angebote müssen Mehrheiten bei der Bevölkerung finden – schlussendlich liegt die Finanzierungsfrage auch bei ihr.

## Erste Schritte beim Angebot der frühen Sprachförderung

Kinder, welche beim Eintritt in den Kindergarten noch stark mit dem Lernen von Deutsch beschäftigt sind, verpassen einen grossen Teil der anderen Lerninhalte. Das wirkt sich negativ auf ihren Schulerfolg aus. Mit der frühen Sprachförderung soll es den Kindern deshalb ermöglicht werden, bereits ein Jahr vor dem Kindergarten Deutsch zu lernen. Damit will der Regierungsrat des Kantons Solothurn die Chancengleichheit der Kinder mit Sprachförderbedarf erhöhen und verankerte deshalb das Konzept der frühen Sprachförderung per Schuljahr 2024/2025 im Gesetz.

In Winznau wird der gesetzliche Auftrag der frühen Sprachförderung durch die Spielgruppe Zwärgli angeboten (siehe Bericht der Spielgruppe Zwärgli Ausgabe 2/2023). Um erste Erfahrungen zu sammeln, wurden vorerst eine einjährige Leistungsvereinbarung und das dazugehörige pädagogische Qualitätsleitbild ausgearbeitet und durch den Gemeinderat genehmigt. Es wird für das Schuljahr 2023/2024 mit Kosten von rund CHF 13'500.- gerechnet. Der Kanton Solothurn beteiligt sich mit einer einmaligen Einführungspauschale von CHF 4'000.- an den Kosten. Mit einem grossen Ansturm auf das neue vorschulische Angebot wird nicht gerechnet.

## Beitrag an ProSenectute gesprochen

Im Kanton Solothurn ist der Bevölkerungsanteil der über 65-jährigen per Ende 2022 auf 20,51 % gestiegen (Vorjahr 20.33 %), insgesamt handelte es sich dabei um 58'645 Personen. Die Zahlen steigen langsam, aber konstant an. Es darf davon ausgegangen werden, dass die neuen Personen, die ins Seniorenalter rücken, gesund und aktiv sind. Das fragile und hilfebedürftige Alter zeigt sich in der Regel mit dem zunehmenden Alter.

Pro Senectute setzt sich dafür ein, dass Menschen in der Schweiz bis ins höchste Alter als mitgestaltende und wertgeschätzte Mitglieder der Gesellschaft leben können. Mit den Pro Senectute Organisationen, den vielen Freiwilligen, Spenderinnen

und Spendern sowie Partnerschaften bildet sie eine starke Gemeinschaft. Im letzten Jahr durfte die ProSenectute auf die finanzielle Unterstützung von 73 Gemeinden im Kanton Solothurn zählen.

Die finanziellen Unterstützungen der Gemeinden schliessen die entstandene Finanzlücke aufgrund des Teilrückzuges der Bundesleistungen. ProSenectute kann damit sicherstellen, dass Seniorinnen und Senioren in den Bereichen der Sozialberatung sowie Information & Triage zu den korrekten Informationen kommen, wenn sie es benötigen.

Mit einem jährlichen Beitrag von CHF 1'400 unterstützt die Gemeinde direkt unsere eigenen Einwohnerinnen und Einwohner, indem die bestehenden Dienstleistungen aufrechterhalten und zukünftige Projekte unterstützt werden können.

**PRO  
SENECTUTE**  
GEMEINSAM STÄRKER

### Wir suchen engagierte Freiwillige für den Steuerklärungs- und Administrativdienst

- Sie übernehmen Steuererklärungen und administrative Begleitungen älterer Menschen
- Sie sind vertraut im Zahlungsverkehr und mit administrativen Aufgaben
- Sie besitzen digitale Fähigkeiten
- Sie sind kommunikativ und haben Verständnis für die Anliegen älterer Menschen
- Sie erhalten eine einsatzweise Pauschal-Spesenentschädigung

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme:  
Fachstelle **Olten-Gösgen:**  
Theres Jäggi 062 287 10 25  
[www.so.prosenectute.ch](http://www.so.prosenectute.ch)

« Ich liebe meine Mutter,  
aber ich kann ihr  
nicht immer helfen. »

Wir sind da, wenn es belastend wird.  
Ihre Spende macht es möglich. Merci.  
[www.prosenectute.ch](http://www.prosenectute.ch) | IBAN CH91 0900 0000 8750 0301 3



**PRO  
SENECTUTE**  
GEMEINSAM STÄRKER



## Behörden- und Angestelltenanlass

Am 30. Juni luden die Einwohnergemeinde Winznau und die Bürgergemeinde Winznau ihre Behördenmitglieder, die Angestellten sowie alle Lehrerinnen und Lehrer der Primarschule Winznau zu einem gemeinsamen Abendessen ein.

Beim Apéro und dem anschliessenden Grillplausch wurden neue Kontakte geknüpft, über aktuelle Themen diskutiert sowie interessante Gespräche geführt. Ein gelungener Anlass als Dankeschön für die vielen geleisteten Stunden zugunsten der Allgemeinheit und das Wohl der Einwohnerinnen und Einwohner in Winznau.

---

## Bundesfeier 1. August

Die traditionelle Bundesfeier fand in der Pausenhalle der Schule Winznau statt. Gemeindepräsident Daniel Gubler begrüsst als Festredner Markus Ritter, Nationalrat und Präsident Schweizer Bauernverband. Der Anlass wurde wie immer musikalisch begleitet durch die Musikgesellschaft Winznau. Die Männerriege Winznau sorgte für das leibliche Wohl und die Jubla Winznau stellte den Kindern das Blasio zur Verfügung. Der Gemeinderat bedankt sich bei den drei Vereinen für die wertvolle Unterstützung.

## Beschlüsse der Gemeindeversammlung

Montag, 26. Juni 2023, 19:00 Uhr in der Mehrzweckhalle Winznau

1. Die **Stellenerweiterung** von 100 Stellenprozenten beim technischen Dienst wird genehmigt.
2. Die teilrevidierte **Dienst- und Gehaltsordnung** (DGO) wird genehmigt. Sie tritt, nachdem sie von der Gemeindeversammlung beschlossen und vom Departement des Innern des Kantons Solothurn genehmigt worden ist, auf den 1. Januar 2024 in Kraft.
3. Der **Finanzplan 2023 bis 2028** wird zur Kenntnis genommen.
4. Die **Jahresrechnung 2022** der Sozialregion Olten wird genehmigt.
5. Die **Jahresrechnung 2022** der Kreisschule Mittulgösgen wird zur Kenntnis genommen.
6. Die **Schlussabrechnungen 2022** der folgenden Verpflichtungskredite werden zur Kenntnis genommen:
  - Neubau Stützmauer altes Schulhaus 1905
  - Investitionsbeitrag Trimbacherstrasse, Schutzbauten (Phase 1 und 2)
  - Sanierung Wegnetz Friedhof
7. Die **Rechnung 2022** der Gemeinde inkl. Bilanz, Erfolgsrechnung und Investitionsrechnung sind genehmigt worden.



## Werkkommission

### Zurückschneiden von Bäumen und Sträuchern

Gemäss § 18 der kantonalen Verordnung über den Strassenverkehr gilt der Grundsatz: Alle Handlungen und Vorrichtungen, welche das freie und sichere Befahren oder Begehen der öffentlichen Strassen gefährden, sind verboten.

Im Sinne von § 23 der kantonalen Verordnung über den Strassenverkehr sowie gemäss § 10 des Baureglements der Einwohnergemeinde Winznau, werden die Grundeigentümer aufgefordert, alle Bäume, Sträucher und Hecken, deren Äste über die Grenzen von öffentlichen Strassen und Wegen hinausragen, bis auf eine Höhe von 4,3 m aufzuschneiden. Über den Trottoirs und Fusswegen hat die lichte Höhe 2,5 m zu betragen.

Überhängende Äste dürfen Strassenbeleuchtungen, Verkehrssignale und Strassentafeln nicht verdecken.

Im Bereich von Strassenkreuzungen, Strasseneinmündungen und Ausfahrten darf die Sichtzone in der Höhe zwischen 0,5 m und 3,0 m nicht durch Bäume, Sträucher, Hecken und Zäune beeinträchtigt sein.

Für Schäden und Unfälle, die aus Nichtbeachtung dieser Vorschriften entstehen, sind die Grundeigentümer voll haftbar.

Werden Bäume und Sträucher nicht zurückgeschnitten, kann dies zu unnötigen Behinderungen der Abfallentsorgungsfahrzeuge, der Strassenreinigung und der Fahrzeuge führen, welche die öffentliche Kanalisation und Schächte reinigen. Lieengelassene Abfallsäcke, nicht geleerte Grüncontainer oder Strassenverunreinigungen und das Auslassen von Schachtpülungen müssten so in Kauf genommen werden. Dies kann zu Ärgernissen führen.

Auch das Unfallrisiko bei Strassenkreuzungen, Strasseneinmündungen und Ausfahrten steigt dadurch beträchtlich.

Wo der Rückbau nach Ablauf der Aufforderung oder Publikation nicht vorgenommen wurde, kann die Werkkommission, ohne weitere Anzeige an den Grundeigentümer, die notwendigen Arbeiten auf dessen Kosten ausführen lassen. Diese Handlung ist gestützt durch den Rechtsdienst des Bau- und Justizdepartements.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis und Ihr Engagement.

Hubert Stalder  
Präsident Werkkommission



#### Die nächsten Häckseldienste sind am:

- 20. September 2023
- 25. Oktober 2023

**(ACHTUNG, Anmeldung erforderlich)**



# Umweltschutzkommission

## Neobiota: Eingeschleppte Pflanzen und Tiere, ein globales Problem

Neobiota sind Tier- oder Pflanzenarten, die von Natur aus nicht in einem Gebiet vorkommen, sondern erst durch den Einfluss des Menschen zu uns gelangt sind. Sie gehören daher zu den gebietsfremden oder nichtheimischen Arten. Viele dieser Arten fügen sich problemlos in unser Ökosystem ein. Einige aber verbreiten sich stark, setzen sich hartnäckig durch, werden „invasiv“ und somit zum Problem. In unserer Region sind es z.B. Organismen wie die Kirschenessigfliege, der Signalkrebs, das drüsige Springkraut oder das Eschenstengelbecherchen (ein ostasiatischer Schlauchpilz, welcher für das Eschensterben verantwortlich ist). Diese Invasoren sollten frühzeitig erkannt und reguliert werden, für viele besteht aber noch keine wirksame Bekämpfungsstrategie.

### Bekämpfung von Problempflanzen in der Gemeinde



### Gefahren und Probleme

- Invasive Neophyten verbreiten sich unkontrolliert.
- Sie führen zu Ertragsausfällen in Land- und Forstwirtschaft.
- Sie verdrängen einheimische Pflanzen und Tiere und gefährden so die Artenvielfalt (Biodiversität).
- Sie verändern das Landschaftsbild.
- Sie beeinträchtigen naturnahe Lebensräume.
- Sie schädigen oder destabilisieren Infrastrukturbauten (Uferbefestigungen, Stützmauern usw.).
- Sie können die menschliche Gesundheit gefährden.

### Koordinierte Bekämpfungsstrategie auf Gemeindegebiet

Seit vielen Jahren koordiniert die Umweltschutzkommission die Bekämpfung von invasiven Pflanzen auf dem Gemeindegebiet. Die Standorte werden laufend erfasst und den entsprechenden Stellen beim Kanton gemeldet, wo die Daten digitalisiert werden und auf dem Geoportal [www.so.ch/](http://www.so.ch/) „Standorte der invasiven Neophyten“ für die Öffentlichkeit zugänglich sind.

Mit koordinierten Bekämpfungsmassnahmen am Neophyten tag vom Mai durch engagierte Freiwillige konnten Neophyten in den letzten Jahren reduziert werden. Die Bekämpfung und Kontrolle wird weitergeführt und wir bitten die Bevölkerung weiterhin um aktive Mithilfe.



### Helfen Sie mit, die Ausbreitung problematischer Neophyten zu stoppen:

- Keine exotischen Pflanzen anpflanzen, (z.B. Kirschlorbeer oder Sommerflieder. Für bestimmte Pflanzen besteht auch ein Pflanzverbot, z.B. japanischer Staudenknöterich.)
- Einheimische Pflanzenarten bevorzugen, sie fördern damit auch Tierarten wie Schmetterlinge oder Wildbienen.
- Problempflanzen aus dem Garten entfernen und Standorte nachkontrollieren. Wurzeln und oberirdische Pflanzenteile von Neophyten sicher entsorgen (am besten im Kehrichtsack). Erlaubt und (meistens) sinnvoll, ist die kontrollierte Kompostierung vor Ort um die Samen nicht zu verschleppen.
- Keine Gartenabfälle in der Natur entsorgen. Dies fördert die weitere Verbreitung der Neophyten und ist illegal!

Weitere Informationen und Pflanzenlisten finden Sie z.B. unter: [www.infoflora.ch](http://www.infoflora.ch)

## Clean up day 2023

Geschätzte Damen und Herren

Wir laden Sie recht herzlich zum **Clean up day 2023** ein.

**Datum:** Samstag, 16. September 2023  
**Zeit:** 09.00 Uhr  
**Besammlung:** neben der Firma Stucortec im Schachen  
**Ausrüstung:** Gartenhandschuhe, Outdoor-Kleidung

Was bleibt, wenn das Hochwasser sinkt – viel angeschwemmter Abfall von PET-Flaschen bis Veloteile. Wir hoffen, dass bis am 16.09.2023 der Wasserstand wieder auf Normalniveau gesunken ist. Erfahrungsgemäss bleibt im Gewässerraum nach grösseren Abflussmengen allerlei Unrat zurück, was nicht dorthin gehört. Anlässlich des Clean-up Tages möchten wir diesen entfernen.

An Hotspots im Wald hoffen wir ebenfalls mit eurer Hilfe Abfall aus der Natur zu entfernen. Wer lieber etwas für die **Biodiversität** machen möchte, kann mithelfen den Kirschlorbeer im Unteren Hardwald „Eichenwäldli“ zu entfernen.

Ein weiterer Einsatzbereich (bei genügend Teilnehmende) ist das Entfernen von kanadischem und einjährigem Berufkraut.

Um 12:00 Uhr treffen wir uns alle wieder zu einer kleinen Stärkung.  
Bei Starkregen oder starkem Wind findet der Anlass nicht statt. Auskunft über die Durchführung erteilt die Tel.-Nr. 079 382 12 42

Wir freuen uns auf Ihre Hilfe am Clean up day 2023!

Urs Voser  
Präsident Umweltschutzkommission



## Saubere Luft beim Rasenmähen!

**Ein Motor mit Gerätebenzin ist praktisch rauch- und russfrei. Ein gewöhnlicher Benzinrasenmäher belastet dagegen die Luft wie 26 Autos!**

Nun knattern sie wieder, die Rasenmäher und verhelfen den Vorgärten zu einem gepflegten Aussehen. Aber was atmet so ein Hobbygärtner mitsamt seinen Nachbarn alles ein, während er allwöchentlich seinen Rasen stutzt? Nach wissenschaftlichen Untersuchungen bläst ein gewöhnlicher Benzinrasenmäher gleich viele Schadstoffe in die Luft wie 26 Autos.

### Rasenmähen kann schädlich sein

Herkömmliches Benzin eignet sich schlecht für die Anwendung in Rasenmähern und anderen motorisierten Kleingeräten. Giftige Abgase gelangen in die Atemluft und gefährden so unsere Gesundheit. Es enthält neben dem krebserregenden Benzol noch weitere Schadstoffe, die Ihre Atemwege und das Nervensystem schädigen können – Müdigkeit, Kopfschmerzen oder tränende Augen sind Beispiele möglicher, unmittelbarer Folgen. Verstärkend kommt hinzu, dass Sie als Gerätebenutzer mitten im Abgasdunst stehen.

### Benzin ist nicht gleich Benzin

Ein für Kleingeräte speziell entwickeltes Benzin ver-

ursacht deutlich weniger Schadstoffe – es schont die eigene Gesundheit und auch die Umwelt. Gerätebenzin, in Fachkreisen auch Alkylatbenzin genannt, verbrennt praktisch rauch- und russfrei. Es reduziert die giftigen Abgase um bis zu 95 Prozent und ist nahezu frei von krebserregendem Benzol. Der Schadstoffausstoss Ihres Rasenmähers reduziert sich mit Gerätebenzin von vergleichsweise 26 Autos auf nur noch 1 Auto. Bei 2-Takt-Gartengeräten verringern sich die Abgase sogar von 100 auf 3 Autos.

### Weitere Vorteile von Gerätebenzin

Gerätebenzin gibt es als Treibstoff für 4-Takt Motoren und als gebrauchsfertige Mischung für 2-Takt-Geräte. Gerätebenzin verursacht keine Ablagerungen in Motor und Auspuff. Die Leistung der Geräte steigt und die Lebensdauer erhöht sich. Gerätebenzin kann problemlos über mehrere Jahre gelagert werden. Erhältlich ist der spezielle Treibstoff in ausgewählten Läden, beim Landmaschinenhändler oder im Fachhandel für Gartengeräte.

### Rücksicht – auch beim Rasenmähen

Sie vermeiden unnötigen Ärger, wenn Sie sich beim Rasenmähen möglichst an folgende Zeiten halten: Werktags von 08.00 bis 12.00 Uhr und von 13.30 bis 19.00 Uhr.

Samstags von 08.00 bis 12.00 Uhr und von 13.30 bis 18.00 Uhr.

## Gratulation zum Geburtstag

Jeweils in der 4. Ausgabe des Räteblatt wird allen Winznauer Seniorinnen und Senioren zum Geburtstag gratuliert.

Es werden alle Jubilarinnen und Jubilare aufgeführt, welche im darauffolgenden Jahr nachstehende Geburtstage feiern:

- 70 Jahre
- 75 Jahre
- 80 Jahre
- ab 81 Jahre, jeder Geburtstag

Seniorinnen und Senioren, welche keine Gratulation im Räteblatt wünschen, können dies bis spätestens Ende Oktober 2023 der Gemeindeverwaltung Winznau, Telefon 062 295 44 88 oder E-Mail einwohnergemeinde@winznau.ch, melden.

Diejenigen Personen, welche bereits in den Vorjahren mitgeteilt haben, dass sie den Eintrag im Räteblatt nicht wünschen, müssen zuhänden der Gemeindeverwaltung keine Meldung mehr machen.

## Gemeindeverwaltung

Adresse Oltnerstrasse 9  
Postfach  
4652 Winznau

Telefon 062 295 44 88  
E-Mail einwohnergemeinde@winznau.ch  
Internet www.winznau.ch

### Schalterstunden der Verwaltung:

Montag bis Mittwoch und Freitag:  
10:00 - 12:00 Uhr / 14:00 - 16:00 Uhr

Donnerstag:  
17:00 - 20:00 Uhr

## Pässe und Identitätskarten

Pässe bzw. Pässe in Kombination mit einer Identitätskarte sind telefonisch oder per Internet beim Ausweiszentrum des Kantons Solothurn zu beantragen. Dort werden die Daten der Antragsteller/Innen aufgenommen, überprüft, für die Aufnahme der biometrischen Daten vorbereitet und ins Ausweissystem des Bundes (ISA) aufgenommen.

Nach erfolgter Integration der Daten im System muss der/die Gesuchsteller/In persönlich in einem der Erfassungszentren in Solothurn vorsprechen. Sie müssen kein Passfoto mitbringen. Im Erfassungszentrum werden die biometrischen Daten erfasst, das heisst ein Passfoto von Ihnen gemacht (elektronisch gespeichertes Gesichtsbild) und 2 Fingerabdrücke genommen.

Die Identitätskarte kann weiterhin auf der Gemeindeverwaltung beantragt werden.

Dokument	Gültigkeit	Preis
E-Pass (Pass 2010) Erwachsene	10 Jahre	CHF 145.00 inkl. Porto
E-Pass Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren	5 Jahre	CHF 65.00 inkl. Porto
Kombiangebot (E-Pass und ID) Erwachsene	10 Jahre	CHF 158.00 inkl. Porto
Kombiangebot Kinder und Jugendliche	5 Jahre	CHF 78.00 inkl. Porto
Provisorischer Pass	max. 1 Jahr	CHF 100.00 ohne Porto
Identitätskarte Erwachsene	10 Jahre	CHF 70.00 inkl. Porto
Identitätskarte Kinder	5 Jahre	CHF 35.00 inkl. Porto

Provisorische Pässe können an den Flughäfen für CHF 150.00 oder mit telefonischer Anfrage beim Ausweiszentrum beantragt werden. Bei Beantragungen von Kindern benötigt es zwingend eine Einwilligungserklärung mit den Unterschriftenerklärung der Eltern, sofern nicht beide vor Ort sind, inkl. der ID-Kopie eines Elternteils. Aus technischen Gründen ist es vorerst nicht möglich, einen Datenchip in die Passhülle zu integrieren, weshalb die Einreise in die USA oder Durchreise mit einem provisorischen Pass ohne Visum nicht möglich ist. Weitere Informationen erhalten Sie auf der Gemeindeverwaltung oder beim Ausweiszentrum:

Migrationsamt, Ausweiszentrum, Hauptbahnhofstrasse 12, 4501 Solothurn, Telefon 032 627 63 70 oder per Mail [ausweiszentrum@ddi.so.ch](mailto:ausweiszentrum@ddi.so.ch).

## Neuer Geschäfts- und Archivplan für die Verwaltung

Im Tagesgeschäft einer Gemeinde sind Informationen in analoger und digitaler Form zur Massenware geworden. Die Reduktion dieser Informationsflut auf das Wesentliche und die Strukturierung der verbleibenden geschäftsrelevanten Unterlagen zum Nachweis der eigenen Tätigkeit kann darum nicht erst im Archiv beginnen. Deshalb ist es wichtig, den Aktenfluss bereits vom Posteingang bis zur langfristigen Aufbewahrung im Archiv zu organisieren. Ein Geschäfts- und Archivplan (GAP) hat die Aufgabe, alle Bereiche des aktuellen Tagesgeschäfts einer Gemeinde abzudecken.

Eine gut organisierte Registratur ist ein Führungsinstrument, genauer: ein

- Instrument des Qualitätsmanagements: Ein Registraturplan ermöglicht die Einhaltung von Aufbewahrungsfristen und Datenschutzbestimmungen.
- Instrument des Wissensmanagements: Der Registraturplan bietet eine Übersicht der Informationsbestände, ihrer Träger und Aufbewahrungsorte

innerhalb einer Behörde. Dies erleichtert den Informationsfluss und -austausch.

- Entscheidungsinstrument: Vollständige Informationen erleichtern den Entscheidungsprozess und verbessern die Qualität der Entscheide.
- Rechtssicherungsinstrument: Die Registratur erleichtert den Rückgriff auf ähnliche Fälle und stellt eine rechtsgleiche Behandlung sicher.

Die Archivierung in einer Gemeinde dient zum einen der Gewährleistung von Rechtssicherheit und der Nachvollziehbarkeit des Handelns öffentlicher Organe in demokratischen Systemen. Unterlagen, die eine rechtliche Wirkung entfalten, müssen im Archiv sicher aufbewahrt werden, damit alle Beteiligten darauf zugreifen können. Zum andern dient die Archivierung der Erhaltung von Erinnerungen und somit der langfristigen Sicherung unseres kulturellen Erbes. Archive werden darum oft als «Gedächtnisse der Gesellschaft» bezeichnet. Nur so ist es möglich, vergangenes Handeln sichtbar zu machen, zu analysieren und zu verstehen. Archive sind deshalb wichtige Quellen für wissenschaftliche Forschung und Publikationen.



Däniken



Erlinsbach SO



Oberbösgen



Schönenwerd



Trimbach



Winznau

„s'KV i de Verwaltig – e Lehr för dech?

## Lehrstellen als Kauffrau/Kaufmann EFZ

Die kaufmännische Ausbildung in einer öffentlichen Verwaltung ist ein interessanter Einstieg in die Berufswelt, denn die Lehre führt über den Büroalltag hinaus – mitten ins Leben. Die oben aufgeführten Gemeindeverwaltungen bieten dir eine vielseitige und gründliche Ausbildung als Kauffrau/Kaufmann EFZ in der Branche öffentliche Verwaltung.

Hast du Freude am Umgang mit Menschen, erledigst gerne abwechslungsreiche Tätigkeiten, bist du strukturiert und arbeitest gerne in Teams? Bist du zuverlässig, aufgeschlossen und vielseitig interessiert? Besuchst du die Sekundarschule E oder P (oder Bezirksschule)?

Dann ist die Lehre in einer öffentlichen Verwaltung genau das Richtige für dich!

Schicke deine vollständigen Bewerbungsunterlagen inkl. Foto, Lebenslauf, Zeugniskopien, Check S2, oder auch Multi-und/oder Basischeck bis **4. September 2023** an die zuständige Person der gewünschten Gemeinde (auch per eMail möglich).

Weitere Informationen erhältst du auf der jeweiligen Homepage oder per Telefon bei den Berufsbildnern der Gemeinden:

Däniken	Andrea Widmer	062 288 77 30	andrea.widmer@daeniken.ch
Erlinsbach SO	Caterina Casule-Solinas	062 857 57 00	caterina.casule@erlinsbach-so.ch
Oberbösgen	Flavia Brügger	062 285 51 51	flavia.bruegger@obergoesgen.ch
Schönenwerd	Joël Probst	062 858 61 00	j.probst@schoenenwerd.ch
Trimbach	Linda Henkel	062 289 23 13	linda.henkel@trimbach.ch
Winznau	Silvan Egger	062 295 44 88	bewerbung@winznau.ch

**Wir freuen uns auf deine Bewerbung!**

## Pilzkontrolle Saison 2023

Die Pilzkontrolle öffnet ab Dienstag, 15. August 2023 und endet am Sonntag, 12. November 2023. Sie wird in den Räumlichkeiten des katholischen Pfarreizentrums (im Untergeschoss der Kirche neben dem Pfarreisaal), Bahnhofstrasse 46, in Dulliken, durchgeführt (bitte Signalisation beachten).

Die Pilzkontrollen werden jeweils am Dienstag, Freitag, Samstag und Sonntag durchgeführt:

- August/November von 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr
- September/Oktober von 18.00 Uhr bis 19.30 Uhr

Am Dienstag, 05. September 2023 und Freitag, 08. September 2023, finden keine Kontrollen statt!

Bitte nutzen Sie in Ihrem Interesse die Möglichkeit, Ihr Sammelgut kontrollieren zu lassen. Die Pilze sind sauber, nach Arten vorsortiert, zur Kontrolle vorzulegen (bitte keine Plastiksäcke verwenden!).

Auf Anfrage hin steht Ihnen die Pilzkontrolleurin in Ausnahmefällen auch ausserhalb der offiziellen Zeiten zur Verfügung (keine Kontrollen ausserhalb der Öffnungszeiten vom 02. bis 17. September 2023).

Uschi Kammer, Aarweg 7, 4632 Trimbach  
Tel. 062 293 37 18 / 079 417 81 19



## Einwandfreies Winznauer Wasser

Die Lebensmittelverordnung schreibt allen Trinkwasserversorgern vor, über die Qualität des abgegebenen Trinkwassers zu informieren. Die monatlich genommenen und analysierten Wasserproben zeigen auf, dass das Winznauer Wasser stets einwandfrei ist.

Die am 24. Mai dieses Jahres erfolgte Trinkwasserkontrolle mit chemischen und mikrobiologischen Analysen durch die Lebensmittelkontrolle des Kantons, bescheinigte erneut dessen einwandfreie Qualität (siehe Kasten). Das geförderte Trinkwasser aus dem Gebiet Schachen als auch das Quellwasser vom Dottenberg wird mittels UV-Anlage aufgearbeitet.

Trinkwasserqualität vom 24. Mai 2023  
Probeentnahme: Pumpwerk

Escherichia coli	nicht nachweisbar
Enterokokken	nicht nachweisbar
Gesamthärte	Ofh 18.9

Die Wasserversorgung ist bestrebt den allgemeinen Verlust des kostbaren Gutes möglichst gering zu halten. Wir sind Ihnen dankbar, wenn auch Sie Ihren Beitrag dazu leisten. Sollten Geräusche am Wassermesser wahrgenommen werden, bitten wir Sie, dies dem Brunnenmeister (Christoph von Felten, 062 295 07 13) oder der Verwalterin Silvia Stoll (062 295 45 77) zu melden.

Kontrollieren Sie auch regelmässig den Haupthahn vor dem Wassermesser auf die Gängigkeit. Kann der Hahn nicht mehr geschlossen werden, muss dieser rasch möglichst durch den Gebäudeeigentümer instand gestellt werden.

Anton Portmann  
Bürgergemeinde Winznau,  
Ressort Wasserversorgung

Schütz dich auch beim Sport vor Unfällen.





## Schuljahresstart mit einem kompletten Team

Im Juli schlossen wir unser letztes Schuljahr mit einer bunten Projektwoche unter dem Jahresthema «Frieden» ab (siehe separater Bericht).

Leider mussten wir uns da auch von einigen Lehrpersonen verabschieden, welchen wir nochmals alles Gute auf ihrem weiteren Weg wünschen und uns für ihren Einsatz herzlich bedanken.

In der Zeit des aktuellen Lehrpersonenmangels ist es nun sehr schön zu sehen, dass wir hier in Winznau mit einem vollständigen Team ins neue Schuljahr, mit dem Motto «Gemeinsam sind wir stark», starten können.

Wir begrüßen bei uns an der Primarschule Frau Ezgi Vural, Frau Beatrice Koller, Frau Alyssa Muff und an der Musikschule Herrn Michael Ferner, und wünschen ihnen allen viel Freude und Elan und ein gutes Einleben am neuen Arbeitsort.

Schulleitung

### Herzlich willkommen, Ezgi Vural

Ich bin 27 Jahre alt, bin verheiratet und wohne seit eh und je in Olten. Fünf Jahre lang war ich in Aarburg als Klassenlehrperson tätig. Nun hat es mich nach Winznau gezogen, wo ich ab dem neuen Schuljahr die Klasse 5a als Klassenlehrerin begleiten und neue Erfahrungen sammeln darf.



Wenn ich in meiner Freizeit nicht gerade auf Reisen bin, trifft man mich in der Gegend oft auf dem Velo an. Zudem lese und koche ich sehr gerne.

Ich freue mich sehr auf die Arbeit, das Team und meine neue Klasse in Winznau.

Ezgi Vural  
Lehrperson

### Herzlich willkommen, Beatrice Koller

1986 habe ich in Rickenbach (SZ) meine Ausbildung zur Primarlehrerin beendet, 1992 in Zürich das Studium «Schulische Heilpädagogik» abgeschlossen. Mein beruflicher Weg führte mich über Freienbach (SZ, PS), Gossau (ZH, SHP), Trimbach (SHP, EK), Olten (21 Jahre HPSZ, SHP) und Gunzgen (SHP, Spezielle Förderung) nach Winznau. In Winznau werde ich in der 2., 3b und in der 5a und b als Heilpädagogin und in den beiden 3. Klassen als DaZ-Lehrerin unterrichten.



Ich wohne in Wangen b. O. in einem Häuschen am Waldrand und habe zwei erwachsene Kinder (Luca und Salome). Unterwegs bin ich immer mit dem E-Bike. Meine Hobbies sind reisen, kochen, backen, malen, lesen, nähen und Live-Konzerte sehen und hören.

Ich freue mich sehr auf die Arbeit mit den Kindern an der Schule Winznau.

Beatrice Koller  
Lehrperson

### Herzlich willkommen, Alyssa Muff

Im Sommer 2020 schloss ich den «Bachelor of Arts in Musik und Bewegung» an der Zürcher Hochschule der Künste (ZHdK) erfolgreich ab. Seit Sommer 2019 arbeite ich als Musik- und Bewegungspädagogin (Kindergarten bis 2. Klasse) an der Musikschule Cham, wo ich auch das Angebot «Gruppenmusizieren» mit Xylofon, Ukulele und Rhythmik leite.



Aufgewachsen bin ich in Eschenbach LU, nach dem Bachelor 2020 zog ich dann nach Trimbach, wo ich seit 2021 an der Primarschule Musik- und Bewegung (1. und 2. Klasse) unterrichte. Ab Sommer 2023 unterrichte ich neu auch an der Primarschule Winznau Musik und Bewegung in der 1. und 2. Klasse. In meiner Freizeit bin ich gerne kreativ tätig, gehe biken, wandern, verbringe die Zeit im Garten und bin aktiv im Gesangsensemble Sirius.

Alyssa Muff  
Lehrperson

## Herzlich willkommen, Michael Ferner



Ich stelle mich Ihnen als der neue Lehrer für Blechblasinstrumente an der Musikschule Winznau vor. Das Studium mit dem Hauptinstrument Trompete absolvierte ich an der Musikhochschule Basel und schloss dort sowohl den Master in Pädagogik als auch in musikalischer Performance ab.

Seit gut drei Jahren wohne ich mit meiner Familie in Olten, unterrichte an verschiedenen Musikschulen und dirigiere drei Musikvereine.

Ich freue mich auf die neue Aufgabe in Winznau und auf viele neue Blechbläserinnen und Blechbläser!

Michael Ferner  
Musiklehrperson

## Projektwoche Primarschule Winznau

In der letzten Schulwoche vor den Sommerferien führte die Primarschule Winznau traditionsgemäss ihre Projektwoche durch. Dieses Jahr beschäftigten sich die Kinder vom Kindergarten bis zur 6. Klasse mit dem Thema Frieden, anlehnend ans Jahresthema. Letzteres wurde passend zu aktuellen Gegebenheiten im Weltgeschehen und dem Wunsch nach Frieden gewählt.



Pausenplatzspiel

Das Ziel der Woche war es, die Schulhäuser und deren Umgebung «friedlich» zu gestalten. So konnten die Schülerinnen und Schüler in altersgemischten Gruppen ihrer Kreativität Raum geben und in drei verschiedenen Ateliers ihre Ideen umsetzen.

Während der Woche verschönerten die Kinder verschiedene neue Tische und Stühle, gestalteten den Pausenplatz und den Naturgarten neu und werteten die Schulhäuser auf.

Kommen Sie doch einmal beim Primarschulhaus vorbei und bestaunen Sie, wie sich die Schulanlage verändert hat!

Zwischen den Ateliers standen zudem jeden Tag das sozial-emotionale Lernen und diverse sportliche Aktivitäten auf dem Programm. Für die entspannende Kinderyogalektion vom Mittwochmorgen wurden drei externe Yogainstruktorinnen engagiert.

Morgeneinstieg während der Projektwoche verschiedene Lieder für das Abschlussfest am Donnerstagabend eingeübt: Die Kinder, Eltern und Lehrpersonen feierten in der Pausenhalle das Ende der Projektwoche und des Schuljahres.

Mit dieser Projektwoche wurde den Schülerinnen und Schülern handlungsorientierter Unterricht, basierend auf körperlicher und geistiger Arbeit, ermöglicht. Im klassenübergreifenden Setting konnte Kreativität ausgelebt und im Atelier Teamarbeit geübt und gefördert werden.

Barbara Iberg  
Lehrperson Primarschule Winznau



Barfussweg



Singen am Morgen



## Interview mit Gaby Studer

Vor rund einem Jahr hat die Schulleiterin Gaby Studer ihre Aufgabe bei uns aufgenommen. Zeit, um Bilanz zu ziehen und uns Rede und Antwort zu stehen.



### **Nun sind Sie bereits ein Jahr im Amt als Schulleiterin in Winznau. Welche Bilanz ziehen Sie nach dieser Zeit?**

Das erste Jahr galt für mich als Zeit des Ankommens. Sämtliche Abläufe waren neu, ich beobachtete viel, war und bin im steten Austausch mit den Personen und Stellen, welche eine Zusammenarbeit erfordern. Nach dem ersten Jahr habe ich nun einen Überblick über die vielen umfassenden Aufgaben und anzupackenden Baustellen. Jedoch bin ich motiviert, diese priorisiert anzugehen und freue mich auf die kommenden Projekte, welche so schnell nicht ausgehen werden.

### **Der Schulleiterberuf ist nicht neu für Sie. Wie verlief Ihr beruflicher Werdegang?**

Ich konnte noch auf dem «alten» Bildungsweg, via LehrerInnenseminar das Primarlehrdiplom erwerben. Da ich nicht «ausgelernt» hatte und es damals tatsächlich ein Überangebot von Lehrkräften gab, einhergehend mit einem Unterangebot an Klassen und Pensen, knüpfte ich mit dem Masterstudiengang zur Sekundarlehrperson an. Gleichzeitig konnte ich Erfahrungen sammeln und Geld verdienen, indem ich studienbegleitend Unterricht an der Sekundarstufe geben konnte. Nach diversen Kantonen und Klassen wurde ich schulmüde und habe einen Exkurs in die Sachbearbeitung in einem Logistikunternehmen mit Kundenmanagementaufgaben gemacht. Als ich merkte, dass ich mich da nicht wie gewünscht weiterentwickeln konnte, habe ich mich nach anderen Optionen umgeschaut und die Stelle als Schulleitung bot mir die Möglichkeit, sämtliche Erfahrungsfelder und Fähigkeiten in einer Führungsfunktion zu vereinen. Drei Jahre lang war ich dann als Schulleiterin an der Primarstufe 1-4 in Aarburg, Aargau tätig.

### **Was ist Ihnen besonders wichtig bei Ihrer Aufgabe als Schulleiterin?**

Sachbezogen zu arbeiten, die Organisation weiterzuentwickeln und voranzutreiben, wo sinnvoll Ressourcen einzusparen, ohne den Menschen ausser Acht zu lassen. Ausserdem ist es immer wieder ein Vorteil ein Netzwerk an Leuten zu haben, beruflich wie auch privat, auf welches man zurückgreifen

kann und welches unterstützt, über den Gartenzaun zu blicken.

### **Was sind die aktuellen Herausforderungen als Schulleiterin?**

Die Balance zu halten zwischen den Sach- und Fachaufgaben, sowie auch mit den vielen Interessensgruppen wie Eltern, Schülerschaft, Lehrkörper, Behörden, Verwaltungen und etlichen externen Stellen. Dem Lehrpersonenmangel zu trotzen, ist wohl die grösste Belastung zurzeit. Denn unsere Dienstleistung muss vollbracht werden, egal ob Personal da ist oder nicht. Ein CEO eines Flughafens kann entscheiden, wegen Personalmangel einen Flug zu streichen. Die Klasse muss mit oder ohne Lehrperson unterrichtet werden. Dies fordert insbesondere das bestehende Team der Lehrpersonen, da dieses allfällige Defizite ausbügeln muss. Jedoch sind die Lehrpersonen bereits maximal ausgelastet durch ihre bestehenden Aufgaben. Es ist ein Eiertanz.

### **Wie wird unsere gute Schule Winznau zu einer noch besseren Schule?**

Meiner Meinung nach ist es wichtig, dass die Schule sich im kommenden Jahr nach innen stärkt, um nach Aussen gestärkt auftreten zu können. Die Corporate Identity ist zielführend für ein positives Selbstbewusstsein. Das Bewusstsein, was uns als Schule ausmacht und besonders macht, färbt auf unsere Schülerschaft sowie die Eltern und bestenfalls potenzielle Zuzüger und neue Lehrpersonen. In einem weiteren Schritt sollen die vorhandenen Ressourcen genutzt werden, um Projekte umzusetzen. Lieber weniger Projekte, dafür Beständiges.

### **Wo sehen Sie die Primarstufe Winznau in 5 bis 10 Jahren?**

Laut Prognose reche ich mit einer Schülerschaft, welche 200 Schülerinnen und Schüler umfasst. Diese werden von 35 motivierten, dynamischen, innovativen und gut ausgebildeten Lehrpersonen unterrichtet, Stelleninsetrate von Winznau werden gehandelt wie warme Weggli. Übrigens sind wir da bereits auf sehr gutem Weg.

Winznau verfügt über eine zeitgemässe Schulinfrastruktur mit genügend Raum zum Lernen, mit Bibliothek und vielseitig nutzbarer Aula. Das Tagesstrukturangebot, wie der Mittagstisch, ist örtlich darin miteinbezogen.

Die Schule Winznau geniesst einen guten Ruf und zieht neue BewohnerInnen an, welche ihre Kinder gerne an diese Schule schicken möchten.



STV WINZNAU

## Neues vom STV Winznau

Kurz vor der wohlverdienten Sommerpause stand für die Nachwuchsriege vom STV Winznau der Jugendspieltag in Gunzgen statt. Bei wunderbarem Wetter und heissen Temperaturen kämpften unsere Teams in verschiedenen Spiel-Disziplinen um den Sieg. Schlussendlich durften sogar zwei Teams das Podest erklimmen und so werden die Mädchen der Mittelstufe sowie die Knaben der Unterstufe am Kantonalfinal im September in Laupersdorf antreten.



Vom 16. – 18. Juni 2023 haben sich 17 aktive Turnerinnen und Turner auf den Weg nach Naters ans Walliser Kantonturnfest gemacht. Eigentlich hätte das Turnfest auch das «Mittelländische» sein können, denn viele unserer Nachbarnvereine waren auch dort. In den Disziplinen Fachtest Allround, Fachtest Unihockey sowie Weitsprung und Weitwurf haben wir unser Bestes gegeben. Schlussendlich reichte es leider nicht für einen Podestplatz, jedoch haben wir auch im Festzelt alles gegeben und dort haben wir ganz sicher zu den Besten gehört.



Nach den Sommerferien beginnen nun die Turnstunden in der Halle wieder. Für unser MuKi-Turnen suchen wir noch nach einer motivierten Leiterin oder einem motivierten Leiter. Die MuKi-Turnstunden finden jeweils zwischen Herbst- und Frühlings-

ferien an einem Morgen von 09.00 – 10.00 Uhr statt. Interessierte melden sich bei Tobias Schoch, tobi\_schoch@bluewin.ch .

Sina Gisiger  
STV Winznau



## Die Müüsmäucher stellen sich vor

Im Voraus möchten wir zwei Dinge im Zusammenhang mit unserem Vereinsnamen klarstellen. Erstens haben wir nichts mit Tierversuchen jeglicher Art zu tun und zweitens gibt es keinen guten Grund, wieso wir uns so nennen.



Unser diesjähriger Frühlingsanlass mit 11 der 17 Mitglieder

Im Rahmen der Gründung dieses Vereins mussten wir uns unausweichlich mit dem Schreiben der Statuten abgeben. Das ist doch zum "Müüs mäucher" dachten wir uns. Wir brauchten für dieses Dokument sowieso einen Arbeitstitel. Und so war der Vereinsnamen geboren, welcher gemäss Gründungsprotokoll einstimmig angenommen wurde. Nun aber zu unserem Vereinszweck. Wir sind alles junge Erwachsene aus Winznau und Umgebung. Wir kennen uns aus verschiedenen Vereinen und verstehen uns gut. Da wir uns nicht aus den Augen zu verlieren und regelmässig etwas zusammen unternehmen wollen kam die Idee einer Vereinsgründung auf. Gesagt getan. Zusätzlich wollen wir auch ab und zu für das Dorf Winznau und seine Bevölkerung gesellige Anlässe organisieren. Im Rahmen der Fussball WM im vergangenen Nov/Dez hatten wir mit dem Public Viewing bereits unser Debüt. Wir werden sicher bald wieder etwas auf die Beine stellen und hoffen auf guten Besuch aus der Gemeinde.

Daniel Heid  
Präsident Müüsmäucher Winznau



## Sommerfest 2023 – was für ein toller Event

Vom 16. bis 18. Juni 2023 fand bei schönstem Sommerwetter unser Sommerfest auf dem Winznauer Grien statt. In der Festwirtschaft wurde feinsten Fisch und diverse Grilladen angeboten. An der Bar gabs ein kühles Bier und einen coolen Drink für unsere grossen Gäste.

12 Teams, mit Spieler\*innen von klein bis gross, spielten am Freitagabend um Ruhm und Ehre. Dabei stand vor allem der Spass und das Fairplay im Vordergrund. Winznauer Vereine, freundschaftliche Nachbarschaften und Freunde vom Fussball bildeten die Mannschaften.

Am Samstag rannte unser Nachwuchs viele Meter am Sponsorenlauf. Gleichzeitig fand ein Blitzturnier mit 10 Aktiv-Teams statt. Am Abend besuchte uns ein Heissluftballon, der knapp nach 20:00 Uhr auf dem Trainingsfeld landete. Viele mutige Kinder halfen unseren Überraschungsgästen, den Ballon mit ihren 4 Piloten, sicher auf Winznauer Boden zu landen.

Mit zwei Juniorenturnier unserer kleinsten Vereinsmitglieder am Sonntag schlossen wir ein erfolgreiches, tolles Wochenende ab. Wir freuen uns bereits auf nächstes Jahr.



### Grüsse vom Sommerfest 2023





## Die Saison 2023/2024 läuft

Mitte August 2023 sind alle Mannschaften in die neue Saison gestartet. Bis Ende Oktober wird nun wieder um Punkte und Tabellenplätze gekämpft. Besuchen auch Sie uns auf dem Winznauer Fussballplatz, unterstützen Sie unsere Farben am Spielfeldrand und machen Sie einen Abstecher im Clubhaus. Unser Beizli hat jeweils Mittwoch und Donnerstag ab 19:00 Uhr und an allen Heimspielen geöffnet.

Daniel Manser  
Präsident FC Winznau



## Herbstlager der Jubla Winznau 2023

Während die Anmeldungen frisch im Umlauf sind, sind die Leiter und Leiterinnen der Jubla Winznau schon seit Anbeginn des Monats Mai mitten in der Planung des Herbstlagers. Das Herbstlager gilt für viele Mitglieder\*innen der Jubla zum Highlight des Jahres, das man auf keinen Fall verpassen sollte. Doch was ist das Herbstlager nun ganz genau? Das Herbstlager ist eine Woche Spiel, Spass, Natur und Zusammensein mit vielseitig zusammengestelltem Programm der Jubla. Begleitet wird das Ganze mit einer amüsanten Geschichte, die sich durchs Lager hindurch zieht und für eine gewisse Spannung sorgt.

So sorgten zum Beispiel die Resultate des weltbekannten Jubla Grand Prix des letzten Jahres auch für viele Schlagzeilen. Denn das Grande-Finale mit seiner Strecke in Urnäsch (AR) verursachte viel Nervenkitzel bei den Rennfahrern, ihren Teams sowie den Zuschauern.

Dieses Jahr schlägt es uns nach Appenzell (AI), um mit dem Jubla Tv-Sender durch in die Fernseh- und Serienwelt zu springen. Was da wohl für Herausforderungen, Aufgaben und Erlebnisse auf uns lauern werden? Ein spannendes Abenteuer für Gross und Klein erwartet uns.

Mehr Informationen zum Lager und zur Anmeldung findet ihr auf unserer Website (<https://www.jubla-winznau.ch/>) oder bei der Lagerleitung (kyana.spielmann@jubla-winznau.ch / luca.christen@jubla-winznau.ch).

Joey Meier  
PR-Verantwortlicher Jubla Winznau





## GV der Theatergruppe Winznau

Am Freitag, 16. Juni 2023 fand die 42. Generalversammlung der Theatergruppe Winznau im Chärne Bistro in Winznau statt. Wir waren die ersten «Testgäste», da das Bistro offiziell erst am 15.08.2023 eröffnet wird. Wir danken den Gastgebern Andrea Viehweg, Renate Müller und Jelena Wüthrich für die tolle Bewirtung und das feine Essen. Nach der Begrüssung durch die Präsidentin Myrta Meister und der Wahl der Stimmenzähler sowie



die Bestätigung des Protokolls der letzten Generalversammlung folgte die Vorstellung des neuen Regisseurs Markus von Büren, sein Werdegang, seine Arbeiten, seine Vorstellungen betreffend der Art und Weise, wie er sich die Zusammenarbeit mit uns vorstellt usw. Markus von Büren wird mit einem kräftigen Applaus in die Theatergruppe Winznau aufgenommen.

Leider mussten wir im Gegenzug auch Demissionen, welche doch zu Diskussion Anlass gaben, verzeichnen. Wir bedauern diese Austritte und danken jedoch den Austretenden für die geleistete und

wertvolle Arbeit und Unterstützung unseres Vereins.

Weiter hat unsere Aktuarin, auf Grund ihrer beruflichen Ausbildung, ebenfalls ihr Amt abgegeben. Da kein Mitglied dieses Amt übernehmen wollte, wird dieses Amt unter dem Vorstand aufgeteilt und das Amt bleibt zur Zeit vakant.

Der Jahresbericht unserer Präsidentin hat uns einen Rückblick auf die vergangenen Aktivitäten wie diverse Geburtstags- und Theaterbesuche bei anderen Vereinen, einen Einblick auf unsere Lesungen und Proben sowie die gelungenen Aufführungen im November 2022, unseren Chlaushock mit Ross und Wagen und einem feinen Fondue sowie unserem Maibummel aufgezeigt.

Nach dem Kassen- und dem Revisorenbericht musste noch ein neuer Revisor/eine neue Revisorin gesucht und gewählt werden. Für dieses Amt hat sich Heinz Glauser zur Verfügung gestellt. Er wird mit Applaus durch die Mitglieder bestätigt.

Bevor unsere Präsidentin das Traktandum «Ehrungen» vornehmen konnte, gedachte man noch den verstorbenen Mitgliedern Stephan Baltermi und Hans Schmid mit einer Schweigeminute.

Folgende Mitglieder konnten für Ihre langjährige Mitgliedschaft geehrt werden: Heidi Uehlinger für 45 Jahre, Helena Stuber für 40 Jahre, Brigit von Arx für 25 Jahre und Jsabella Studer für 10 Jahre Mitgliedschaft bei der Theatergruppe Winznau. Dies wurde mit einem Präsent und grossem Applaus verdankt.

Nach diesem Traktandum wurde das Jahresprogramm mit den bereits bekannten Daten usw. vorgestellt und von den Mitgliedern gutgeheissen. Unter dem Traktandum «Verschiedenes» wurden noch diverse Punkte besprochen und u.a. entschieden, dass wir in diesem Jahr im Namen der Theatergruppe wieder ein Adventsfenster gestalten und die interessierte Bevölkerung zu einem kleinen Imbiss einladen werden.

Gerne informieren wir weiter über unsere Aktivitäten und dann auch über das genaue Datum der Durchführung unserer nächsten Theateraufführungen. Selbstverständlich sind interessierte und neue Mitglieder gerne bei uns gesehen und wir würden uns über neue Gesichter freuen.

Brigitte Fink  
Theatergruppe Winznau



## Voranzeige Kontaktgruppen-Ausflug

Liebe Seniorinnen, liebe Senioren

Wir laden Sie recht herzlich zum Nachmittagsausflug ein und freuen uns auf Ihre Anmeldung.

**Donnerstag, 14. September 2023**  
**Besammlung, 14.00 Uhr beim Dorfplatz**



Anmeldungen nimmt Heidi Kühne,  
Telefon 062 295 10 04, gerne entgegen.

Wir freuen uns auf ein gemütliches  
Beisammensein.

Heidi Kühne  
Organisatorin der Kontaktgruppe  
Frauengemeinschaft Winznau

## Voranzeige



### Kirche Kunterbunt

Neues Projekt Kirche und Glaube neu erleben

In der katholischen Kirche Region Gösgen sind wir am Planen von Kirche Kunterbunt – einem neuen Projekt Kirche und Glaube neu zu erleben.

**Am Sonntag, 26. November 2023 um 16 Uhr**  
werden wir in der Pfarrei Winznau mit der ersten Kirche Kunterbunt starten!

Esther Akermann und Andrea-Maria Inauen  
Kirche Kunterbunt

## Wer gestaltet ein Adventsfenster?



Wie schön, wenn sich im Dezember jeden Abend ein neues Fenster öffnet, welches bis zum 6. Januar 2024 täglich von 17 – 23 Uhr leuchtet und uns in vorweihnachtliche Stimmung versetzt.

Für den alljährlich begehbaren Adventskalender suchen wir Mitgestalter\*innen, Vereine und Firmen, welche ein Fenster stimmungsvoll dekorieren oder ihren Garten weihnachtlich schmücken. Gerne darf auch ein Umtrunk/Imbiss angeboten werden.

Hast Du Lust ein Teil des Winznauer Adventskalenders zu sein? Das freut uns sehr. Melde Dich doch bitte bei Steffi, Telefon 078/637 83 32 oder [stefanie.uehlinger@hotmail.ch](mailto:stefanie.uehlinger@hotmail.ch).

Herzlichen Dank!





## Für alle

### Ökumenischer Bettags-Gottesdienst.

Sonntag, 17. September, 11 Uhr

Unter der Linde beim Pfarreisaal oder bei schlechtem Wetter in der Kirche Winznau. Der Gottesdienst wird gestaltet vom Kirchenchor Winznau, dem Priester Dominic Kalathiparambil und Sozialdiakonin Siân Surer. Für die Kinder wird ein spezieller Programmteil durch das Chile-mit-Chind Team gestaltet. Anschliessend Teilete. Bitte bringen Sie etwas für das Buffet mit (Salat, Snacks, Dessert).

### Büchertauschbörse.

Samstag, 22. September von 17 bis 20 Uhr

28. Oktober und 25. November von 10 bis 15 Uhr  
im Kirchgemeindehaus Winznau

Einmal im Monat am Samstag öffnen sich im Kirchgemeindehaus in Winznau die Türen zur Büchertauschbörse. Die vielen kostenlosen Bücher aus zweiter Hand laden zum Stöbern und Verweilen ein. Das Kafi und Meh bietet weiterhin Speiss und Trank an. Für die Kleinsten gibt es eine Spielecke zum Entdecken. Kontakt: Sandra Bieri, 062 293 16 89

### Konzert des Gospelchors Trimbach

Samstag, 18. November, 19.30 Uhr

in der Johanneskirche Trimbach

Der Gospelchor Trimbach lädt zu seinem Konzert ein. Unter der musikalischen Leitung von Markus Koch am Piano möchte der Chor die Freude und Begeisterung an bekannten und neueren Gospels weitergeben. Sie sind herzlich zum Konzert eingeladen. Der Eintritt ist frei. Eine Kollekte wird erhoben.

## Für Frauen

### Ladies-Night:

Dienstag, 5. September, 17. Oktober und 14. November

19.30 - 21.30 Uhr, im Lukassaal

Eingeladen sind Ladies jeden Alters zu einem entspannten Abend mit anderen Ladies. Kontakt: Ursula Rutschi, 062 293 30 62

## Für Männer

### Männergruppe Trimbach:

Samstag, 9. September, 9.00 bis 12.00 Uhr

in der Johanneskirche Trimbach

Arbeitseinsatz in Trimbach: Packen wir's an. Über jede Hilfe freuen wir uns. Treffpunkt: 9 Uhr bei der Johanneskirche Trimbach

Dienstag, 24. Oktober, 19.00 – 21.00 Uhr.

Ab in den Untergrund – wir erkunden das Pumpwerk Dellen und die Düker-Leitung. Treffpunkt: 19.30 Uhr bei der Johanneskirche Trimbach

## Für Kinder

### Kinderwoche in den Herbstferien

Dienstag, 17. - Freitag, 20. Oktober

jeweils 9 - 17 Uhr im Kirchgemeindehaus Winznau

Weitere Infos und Anmeldung Siân Surer, 062 295 42 12 oder [sian.surer@ref-olten.ch](mailto:sian.surer@ref-olten.ch)

Abschlussgottesdienst der Kinderwoche: Sonntag, 22. Oktober, 10 Uhr im Kirchgemeindehaus Winznau.

## Jugendtreffs

### Chrüpfeträff

Freitag, 22. September, 27. Oktober und 17. November

jeweils 18-22 Uhr

Willkommen sind alle Teenager ab der 5. Klasse. Spielen, plaudern, Spass haben, sowie Nahrung fürs Herz gehören dazu. Infos: Siân Surer, 062 295 42 12



Musik liegt in der Luft

### Boxenstopp

Freitag, 1. September und 3. November, 19 Uhr  
Töggelikeller Chrüpfle, Dellenstrasse 5, Trimbach.  
Der Treff zum Geniessen und Selbergestalten für Jugendliche ab 12 Jahren - einen Halt einlegen, sich Zeit nehmen aufzutanken, Gemeinschaft pflegen und einfach geniessen. Schau doch rein in unsere „Boxengasse“ - wir freuen uns auf dich und deine Freunde. Infos: Siân Surer, 062 295 42 12

### Für Seniorinnen und Senioren

#### Sidemätteli-Stubete

jeweils am Montag, 14.30 bis 16 Uhr  
4. September, 2. Oktober und 6. November im KGH  
Ein Treffen für ältere Menschen. Kontakt: Liselotte und Gerhard Eglin, 062 295 45 34

#### Ausblick:

#### Johannesmärt am 2. Dezember in der Johanneskirche

Ab 10 Uhr erwartet Sie reges Markttreiben, Kaffee/ Tee und Kuchen gibt es während des ganzen Märts und wenn der Hunger kommt, gibt es ab 11.30 Uhr im Johannesaal einen Spaghetti Plausch mit reichhaltigem Dessertbuffet.

Wir freuen uns, wenn Sie kommen!



### Maialtar

Blumenpracht in der katholischen Kirche  
Dank Spenden von Pfarreiangehörigen war die Statue der Gottesmutter Maria in unserer Kirche im



Maialtar (Bild fehlt)

Monat Mai wieder wunderbar mit Hortensien geschmückt. Wir bedanken uns für diese grosszügigen Gaben.

Unseren Sakristanen, Regina von Felten und Tome Biblekaj, danken wir für die schöne Gestaltung des Maialtars und die Pflege der Blumen.

Wir durften die farbige Pracht auch anlässlich einer besinnlich schönen und stärkenden Maiandacht geniessen.

### Auffahrt

Familiengottesdienst in der Kirche mit anschliessendem Jubla-Fest beim Pfarrsaal

Die Lieder mit dem Kirchenchor Winznau und den Leiter:innen der Jubla Winznau waren ein Ohrenschmaus, die Beiträge bei der interaktiven Predigt zu «himmlischen Sprichwörtern» inspirierend und der Flurbittgang durchs Oberdorf bis zum Wegkreuz mit rund vierzig Teilnehmenden sowie das anschliessende Jubla-Fest beim Pfarrsaal ein Aufsteller.



Station auf dem Flurbittgang (Prozession) beim Wegkreuz

### Fronleichnam

Familiengottesdienst im Freien



Feier beim Eingang zum Eichenwald





Der Gottesdienst im Freien konnte bei schönstem Wetter beim Eingang zum Eichenwald gehalten werden.

Unsere Katechetin Brigitt von Arx gestaltete die Feier zusammen mit den diesjährigen Erstkommunionkindern. Der Gottesdienst wurde von der Musikgesellschaft Winznau musikalisch begleitet. Anschliessend blieben die Besucher:innen gerne noch eine Weile, um bei einem reichhaltigen Apéro über dies und jenes zu plaudern.

Einen grossen Dank richten wir an alle Helfer:innen und Mitwirkenden und ganz speziell an unsere Sakristane Tome Biblekaj und Regina von Felten.

## Impressionen von der Langen Nacht der Kirchen am 2. Juni

Kürzlich konnte unsere Kirche auf andere Art erlebt werden.

Die Kinder konnten sich bei verschiedenen Spielen (vor der Kirche) und Geschichten (im Kirchturm) vergnügen. Die Besucher konnten zusammen mit dem Kirchenchor Winznau Schlager singen, im Kino-Teil konnte man Filme aus früheren Zeiten von Winznau geniessen, Hansruedi von Arx begleitete die Saxophonistin Judith Simon mit der Orgel bei einem Kurzkonzert und am späten Abend wurden die Zuhörer mit dem Schreckmüpfeli zum Schauern gebracht. Während des ganzen Anlasses haben die Jubla Winznau und Frauengemeinschaft Winznau die Anwesenden kulinarisch verwöhnt.



Spiele mit der Jubla Winznau



Kino in der Kirche



Wunderbare Abendstimmung und einladende Aussengestaltung in der langen Nacht der Kirchen.

## Firmung 2023

Am 17. Juni wurden 7 Jugendliche aus Winznau und Obergösgen von Bischofsvikar Georges Schwickerath in unserer Kirche gefirmt. Siegfried Falkner hat sie im Firmkurs bestens auf dieses Sakrament vorbereitet und auf ihrem Weg begleitet.



Gruppenfoto nach dem Firmgottesdienst

Weitere Fotos und Berichte sowie alle Informationen zur Pfarrei finden Sie auf der Website [www.pr-goesgen.ch/winznau](http://www.pr-goesgen.ch/winznau)

Röm.-kath. Pfarramt Winznau  
Brigitt von Arx, Regina von Felten, Judith Kohler  
(Fotos von Olivier Schrämmli, Alex Weber, Regina von Felten)

## Veranstungskalender

Datum	Verein	Titel
03.09.2023	Kirchenchor	Reise nach Pratteln
04.09.2023	Chärne Bistro	Palaver
04.09.2023	Ref. Gemeindeverein	Oekumenische Sidemätteli-Stubete
06.09.2023	Chärne Bistro	Chärne Träff
08.09.2023	Einwohnergemeinde	Jungbürgerfeier
09.09.2023	Turnverein	Turnerreise
09.09.2023	Theatergruppe	Vereinsreise
11.09.2023 - 16.09.2023	Ref Kirchgemeinde	Seniorenferienwoche in Weggis
11.09.2023	Chärne Bistro	Palaver
12.09.2023	Einwohnergemeinde	Gemeinderatssitzung
13.09.2023	Chärne Bistro	Chärne Träff
14.09.2023	Frauengemeinschaft	Seniorenausflug
16.09.2023	Natur- und Vogelschutzverein	Pflegemassnahmen Paradiesli
17.09.2023	Kirchenchor	Betttag, Gottesdienst mit Apéro
18.09.2023	Chärne Bistro	Palaver
20.09.2023	Chärne Bistro	Chärne Träff
21.09.2023	Feuerwehrverein	Vereinshöck
22.09.2023	Frauengemeinschaft	Büchertauschbörse
25.09.2023	Chärne Bistro	Palaver
25.09.2023	Landfrauen	Kreativ-Anlass Makramee
26.09.2023	Einwohnergemeinde	Gemeinderatssitzung
27.09.2023	Chärne Bistro	Chärne Träff
28.09.2023	Frauengemeinschaft	ElKi-Kafi
10.10.2023	Einwohnergemeinde	Gemeinderatssitzung
22.10.2023	Natur- und Vogelschutzverein	Vereinsexkursion
23.10.2023	Chärne Bistro	Palaver
24.10.2023	Einwohnergemeinde	Gemeinderatssitzung
25.10.2023	Chärne Bistro	Chärne Träff
26.10.2023	Frauengemeinschaft	ElKi-Kafi
27.10.2023	Frauengemeinschaft	Spieleabend
28.10.2023	Turnverein	Unihockey-Turnier RTVOG Mittelgösgen
30.10.2023	Chärne Bistro	Palaver
31.10.2023	Feuerwehrverein	Vereinshöck
04.11.2023	Natur- und Vogelschutzverein	Nistkastenreinigung
05.11.2023	Kirchenchor	Patrozinium
06.11.2023	Chärne Bistro	Palaver

<b>Datum</b>	<b>Verein</b>	<b>Titel</b>
07.11.2023	Frauengemeinschaft	Generalversammlung
07.11.2023	Einwohnergemeinde	Gemeinderatssitzung
08.11.2023	Chärne Bistro	Chärne Träff
11.11.2023	RFUH	FW RFUH Rapport / Hauptübung
13.11.2023	Chärne Bistro	Palaver
13.11.2023	Landfrauen	Lotto-Abend mit Imbiss
15.11.2023	Chärne Bistro	Chärne Träff
20.11.2023	Chärne Bistro	Palaver
21.11.2023	Einwohnergemeinde	Gemeinderatssitzung
22.11.2023	Chärne Bistro	Chärne Träff
25.11.2023	Feuerwehrverein	Aufbau Adventsdekoration
27.11.2023	Chärne Bistro	Palaver
29.11.2023	Chärne Bistro	Chärne Träff
30.11.2023	Frauengemeinschaft	ElKi-Kafi



Chärne Bistro  
 Oltnerstrasse 9  
 4652 Winznau  
[www.chärnebistro.ch](http://www.chärnebistro.ch)  
 062 966 00 33

## Dürfen wir uns vorstellen?



Die im November 2022 gegründete Genossenschaft konnte die von der Bürgergemeinde frisch erworbenen Räumlichkeiten im Herzen der Gemeinde Winznau pachten. Sie bezweckt mit dem Betrieb eines Bistros einen lebendigen Treffpunkt und Begegnungsort für alle Menschen zu schaffen. Viel gab es zu tun bis zur Eröffnung.

Zuerst galt es das Gesamtkonzept zu erstellen, die Vorgaben des Lebensmittelinspektorats zu bestehen und das Personal zu rekrutieren. Das Team der Helfenden für die soziokulturellen Angebote steht ebenfalls voller Tatkraft und Ideenreichtum in den Diensten des Bistro's bereit. In Eigenregie und mit fachlicher Hilfe und Unterstützung zahlreicher Menschen, wurde der Gasträum sanft renoviert. Frische Farbe und neues Licht lässt den Raum im neuen Kleid erstrahlen. Das bestehende Innenmobiliar wurde aufgehübscht und mit einem grossen "Stubentisch" und zwei ersteigerten Kirchbänken ergänzt. Die Küche wurde auf Hochglanz getrimmt, alle Geräte einem Service unterzogen und wo nötig repariert und funktionstüchtig gemacht.

Aussenmobiliar, Pflanzen, Geschirr, Pfannen, Gläser, Besteck und sämtliche Utensilien, welche in einer Küche benötigt werden, wurden entweder ersteigert oder neu gekauft. Auch die neue famose italienische Kaffeemaschine konnte als Ausstellungsmodell ergattert werden. Für die kleinen Gäste haben wir eine neue Kinderecke mit einigen Spielen und einem "Hörbert" eingerichtet. Die Renovationsarbeiten und Anschaffungen konnten dank der erfolgreichen Spendenaktion, grosszügigen Beiträgen und Objektspenden finanziert werden.

Unser kulinarisches Angebot wird laufend überarbeitet, an die Bedürfnisse unserer Gäste und an unsere Möglichkeiten angepasst. Unsere Karte ist klein und fein. Darauf finden lassen sich Kaffee- und Teespezialitäten, kleines für Zwischendurch und ein täglich wechselndes Mittagmenü auch in vegetarischer Variante.

Unser kulturelles Angebot wird auf unserer Homepage [www.chärnebistro.ch](http://www.chärnebistro.ch) publiziert. Hier ein kleiner Auszug:

### Chärne Träff

Wann: Jeden Mittwoch 14:00Uhr – 16:00 Uhr, während den regulären Öffnungszeiten  
 Wer: Junge und ältere Senior\*innen  
 Wieso: Zeit zusammen verbringen, sich austauschen, spielen, malen etc.  
 Wie: Spontan und ohne Anmeldung  
 Kontakt: Denise Statti 079 360 75 04



### Palaver

Wann: Jeden Montag 9:00 Uhr – 11:00 Uhr, während den regulären Öffnungszeiten  
 Wer: Menschen aus aller Welt  
 Wieso: Deutsch sprechen, Menschen kennen lernen, lachen, spielen, Rat holen  
 Wie: Spontan und ohne Anmeldung  
 Kontakt: Salome Plüss 079 721 38 64 und Andrea Viehweg 079 395 58 39

### Begleiteter Mittagstisch für Schulkinder

Wann: Montag, Dienstag, Donnerstag 11:45Uhr – 13:25 Uhr  
 Wer: Winznauer Schüler\*innen ab dem 1. Kindergartenjahr bis zum Schulaustritt  
 Wieso: Zmittag essen, betreut sein, Pause geniessen  
 Wie: Nur mit Registrierung via Homepage [www.chärnebistro.ch](http://www.chärnebistro.ch)  
 Kontakt: Andrea Viehweg 079 395 58 39

Danke vöumou! Viele helfende Hände, mitdenkende Köpfe, inspirierende Gespräche, schauende Augen und schlagende Herzen. So viele Menschen haben uns mit Rat und Tat unterstützt. Nur dank diesem Support konnten wir schaffen, was wir geschafft haben. DANKE tuusig!

Wir freuen uns riesig auf viele spannende, gemütliche und tolle Momente und Begegnungen im Chärne Bistro.

Andrea, Jelena, Renate  
 Vorstand Chärne Genossenschaft

### Öffnungszeiten:

Montag und Dienstag	08.00 Uhr bis 14.00 Uhr
Mittwoch	08.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Donnerstag	08.00 Uhr bis 14.00 Uhr und 17.00 bis 23.00 Uhr
Freitag bis Sonntag	geschlossen

Während den Schulferien und den offiziellen Feiertagen bleibt das Chärne Bistro geschlossen.



## Brauerei 47Grad Nord

### Nachfolgerin oder Nachfolger gesucht

Man soll aufhören, wenn es am schönsten ist! Nach sechs schönen und spannenden Jahren Brau- und Beizentätigkeit, möchten wir den Betrieb in andere Hände geben. Zur gepachteten Brauerei im Dorfkern von Winznau gehört eine Gaststube mit Küche und rund 40 Plätzen. Das Lokal ist auch für kleinere Konzerte geeignet.

#### Interessiert?

Telefon 079 104 72 47 [linda@braui47nord.ch](mailto:linda@braui47nord.ch)



## Wollen Sie eine Beistandschaft führen?

### Informationsanlass

Jede Person kann in eine Situation kommen, die sie überfordert. Sei es aufgrund einer Erkrankung, einer geistigen Beeinträchtigung oder aufgrund einer Demenz. Diese Menschen brauchen Hilfe, zum Beispiel in finanziellen oder in administrativen Belangen. Zur Unterstützung wird eine Beistandschaft errichtet. Die Fachstelle für private Mandatsträger/innen (PriMa) sucht Menschen, die sich engagieren wollen. Haben Sie Freude an sozialen Kontakten, verfügen Sie über kommunikative Fähigkeiten und haben Sie ein Flair für Zahlen? Falls ja, kommen Sie als private Mandatsträgerin oder Mandatsträger PriMa in Frage.

### Sind Sie interessiert?

Bei komplexen, schwierigen Beistandschaften wird eine Fachperson als Beiständin/Beistand eingesetzt. Bei Beistandschaften, die jedoch eine persönliche Betreuung erfordern, eignet sich oft eine Privatperson (zum Beispiel ein Familienmitglied) besser. Gerne informiert die PriMa-Fachstelle über die Voraussetzungen, Rechte und Pflichten sowie Aufgaben als private Mandatsträgerin und Mandatsträger.

### Save the Date!

Die PriMa-Fachstelle stellt sich am 12. September 2023 um 18.15 Uhr in Trimbach im Mühlemattsaal (Schulhausstrasse 9) vor und freut sich auf einen spannenden Austausch beim anschliessendem Apéro. Der Eintritt ist gratis.

Haben Sie Fragen? Zögern Sie nicht und rufen Sie uns an. PriMa-Fachstelle 062 206 12 26

## Wichtige Telefonnummern

### Arztpraxis

Dres. med. F. und J. Husi, Dorfzentrum Chärne 062 295 53 33  
Privat 062 295 53 35

### Pfarrämter

- Röm.-kath. Pfarramt, Winznau 062 295 39 28  
- Evang.-ref. Pfarramt, Trimbach 062 293 32 42  
- Christkath. Pfarramt, Sekretariat Olten 062 212 23 49

### Postagentur Winznau

062 285 30 67

### Spital Olten

062 311 41 11

### Notrufnummer

144

### Vergiftungen

Toxikologisches Institut 145

### Notfalltreffpunkt

Vor der Mehrzweckhalle, Losterferstrasse 16 [www.notfalltreffpunkt.ch](http://www.notfalltreffpunkt.ch)

## Weitere Telefonnummern

<b>AHV-Zweigstelle Sozialregion</b>	Stadthaus Olten	062 206 12 25
<b>Ansprechperson Landwirtschaft</b>	Peter von Felten	062 295 30 35
<b>Arbeitsamt</b>	RAV Olten	062 311 92 00
<b>Baukommission</b>	Hans Durrer	076 573 55 99
<b>bfu-Sicherheitsdelegierter</b>	Andreas Bruder	062 511 59 21
<b>Brunnenmeister</b>	Christoph von Felten	062 295 07 13
	Mobile:	079 428 20 55
<b>Bürgergemeindepräsident</b>	Manfred Guldimann	062 295 56 68
<b>Dorfchronist</b>	Hans Brunner	062 295 48 21
<b>Feuerwehrkommandant RFUH</b>	Raphael Renggli	079 325 97 57
<b>Friedensrichter</b>	Karl Zimmermann	062 293 27 35
<b>Gemeindepräsident</b>	Daniel Gubler	062 295 43 74
<b>Vize-Gemeindepräsident</b>	Christoph Bläsi	062 511 59 85
<b>Gemeindearbeiter</b>	Andreas Bruder	062 511 59 21
<b>Planungskommission</b>	Andreas Brun	079 757 70 76
<b>Pilzkontrolle, Dulliken</b>	Uschi Kammer	062 293 37 18
<b>Schulhauswart</b>	Reto Kaufmann	062 511 59 22
<b>Schulleitung/Schulverwaltung</b>	Gabriela Studer	062 511 59 30
<b>Sozialamt der Sozialregion Olten</b>	Stadthaus Olten	062 206 12 26
<b>Umweltschutzkommission</b>	Urs Voser	079 382 12 42
<b>Wahlbüro</b>	Regula Guldimann	062 295 56 68
<b>Wasserablesen</b>	Hans Schneider	062 298 31 68
<b>Werkhof</b>	Andreas Bruder	062 511 59 21
<b>Werkkommission</b>	Hubert Stalder	079 324 73 53
<b>Wildfragen oder -schäden</b>	Alarmzentrale Polizei	032 627 71 11
<b>Regionales Zivilstandsamt</b>	Kreis Olten-Gösgen	062 311 87 81

## Redaktionsschluss

Der Redaktionsschluss für die nächste Räteblattausgabe 04/2023 ist am **Mittwoch, 25. Oktober 2023**. Das Räteblatt 04/2023 erscheint in der Woche 47.

Gemeindeverwaltung  
Redaktion Räteblatt

Gemeindeverwaltung  
Redaktion Räteblatt



## **Impressum**

Herausgeber: Gemeinderat Winznau  
Redaktion: Gemeindeverwaltung Winznau  
Gestaltung/Layout: progemastocker gmbh, Therwil  
Fotografie: Christa Baumgartner  
Daniel Gubler  
Philipp Stähli  
Ruedi Vögtli  
Druck: ISI Print, Aarau